

Eine Begründung dieser Gruppierung der Goniatiten fehlt in SCHMIDT's Arbeit. Er lehnt die Grundlagen meiner Systematik ab — sein gutes Recht —, zeigt aber gleichzeitig, daß er sie nicht verstanden hat. Er sagt z. B. p. 538, daß ich die Goniatiten auf Grund der Anwachsstreifen in drei Unterordnungen eingeteilt habe. Darin liegt eine volle Verkennung meiner Arbeiten und meiner Arbeitsweise. Er behauptet weiter, daß ich die Clymenien nicht zu den Ammonoidea stelle. Dasselbe hat auch seinerzeit DIENER behauptet, wogegen ich mich bereits damals gewehrt habe.

Ich habe es selbstverständlich nicht unterlassen, auch die spezielleren Angaben SCHMIDT's nachzuprüfen, z. B. die Lobenentwicklung von *Tornoceras*. Ich habe nach meinen neuen Präparaten nicht die geringste Veranlassung, meinen früheren Standpunkt zu ändern. Auf die vielen Irrtümer, die SCHMIDT in seiner Arbeit unterlaufen sind, werde ich erst eingehen, wenn seine ausführliche Arbeit erschienen ist. Ich werde mich dann nochmals über die Bedeutung der Anwachsstreifen und Lobenlinie auslassen müssen.

Besprechungen.

Rudolf Ruer: Metallographie in elementarer Darstellung. 2. Aufl. 8^o. 397 p. mit 140 Abbild. im Text u. 5 Taf. 1922. Leipzig, Verlag von Leopold Voß. Preis 120 Mk. brosch.

Von dem Ende 1921 in dem gleichen Verlag erschienenen Lehrbuch der Metallographie von TAMMANN (besprochen in diesem CBl. 1922. p. 62) unterscheidet sich das vorliegende Werk durch mehr elementare Darstellung. So fehlt hierin die Bezugnahme auf die Gitterstruktur der Kristalle, die in dem Lehrbuch von TAMMANN ausgiebig berücksichtigt wird, dafür werden in einem 40 Seiten umfassenden „Praktischen Teil“ Anweisungen über thermische Untersuchungsmethoden und solche über Untersuchung der Struktur gegeben, die in jenem fehlen, so daß das eine nicht eigentlich als die höhere Stufe des andern bezeichnet werden kann, vielmehr beide nebeneinander stehen und sich ergänzen, wenn die Ausführungen in einzelnen Abschnitten auch nahezu parallel laufen und die allgemeine Einteilung die gleiche ist. Auch hier handelt es sich, wie der Titel besagt, um Untersuchungen der Metalle und Legierungen, nicht der Erze, über die wir in kurzem von anderer Stelle ein besonderes Werk zu erwarten haben.

Die Darstellung zeichnet sich durchweg durch große Klarheit aus; zur Einführung dienen die einfachsten Beispiele, wie für die Zweistoffsysteme die Kristallisation wässriger Kochsalzlösungen

unter Ausschaltung des Natriumchloridhydrates. Das System Eisen—Kohlenstoff wird auch hier am ausführlichsten besprochen. Auf den Tafeln wird die mit dem Mengenverhältnis wechselnde Ausbildungsweise einzelner Legierungen nach Mikrophotographien vorgeführt.

R. Brauns.

Miscellanea.

Versammlungen und Ferienkurse: Vom 14.—16. September findet in Leipzig die Versammlung der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft statt. Es sind zunächst zusammenfassende Vorträge über physikalische und chemische Konstitution der Mineralien und über Differentiationsvorgänge und magmatische Umbildungen geplant, weiterhin aber Vorträge aus allen Gebieten unserer Wissenschaft. Anmeldungen dazu können schon jetzt an den Vorsitzenden (BRAUNS-Bonn) oder den Schriftführer (SPANGENBERG-Jena) gerichtet werden. Im Anschluß an die Sitzungen ist für den 17. September eine Exkursion längs der Randzone des Granulitgebirges vorgesehen. Der endgültige Plan soll im Juli verschickt werden. —

Hundertjahrfeier der Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte in Leipzig vom 18.—24. September 1922.

1. Tag: Relativitätstheorie; Wiederherstellungschirurgie.
2. Tag: Vererbungslehre; Elektrolytwirkungen im Organismus.
3. Tag: Geophysik — Geographie, Erdgeschichte, Deutschlands
Klima; Tibet und seine Bewohner (SVEN HEDIN).

In der naturwissenschaftl. Hauptgruppe ist u. a. ein Vortrag von Prof. WALTHER (Halle) über Fortschritt und Rückschritt im Laufe der Erdgeschichte angekündigt. — Der Versammlung geht voraus ein Ferienkurs für wissenschaftliche Mikroskopie vom 7.—14. Sept. 16. Sept.: Ausstellung. — Teilnehmerkarte 100 Mk. Geschäftsstelle: Leipzig, Nürnbergerstr. 48¹.

Ferienkurse in Jena, für Damen und Herren, 2.—15. August 1922. Das Programm der diesjährigen Ferienkurse in Jena ist jetzt erschienen. In der naturwissenschaftlichen Abteilung ist aus dem Gebiete der Mineralogie und Geologie angekündigt: Einführung in die allgemeine Geologie (Dr. HEIDE).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Centralblatt für Mineralogie, Geologie und Paläontologie](#)

Jahr/Year: 1922

Band/Volume: [1922](#)

Autor(en)/Author(s): Brauns Reinhard Anton

Artikel/Article: [Besprechungen. 383-384](#)